

Ansprechpartner

Oberarzt Dr. med. Reinhard Welp
Facharzt für Innere Medizin –
Gastroenterologie, Diabetologie,
Psychotherapie
reinhard.welp@kk-bottrop.de

Nicole Schumann
Ltd. Diabetesberaterin DDG
Diätassistentin
nicole.schumann@kk-bottrop.de

Joanna Kaminski
Diabetesberaterin DDG
joanna.kaminski@kk-bottrop.de

Beratung auch in polnischer und russischer
Sprache

Gülbahar Varol
Diabetesberaterin DDG
guelbahar.varol@kk-bottrop.de
Beratung auch in türkischer Sprache

Dipl.-Oecotroph. Sylvia Weiß
Diabetesberaterin DDG
sylvia.weiss@kk-bottrop.de

So erreichen Sie uns:

Anfahrt mit dem PKW:

Von der A2 und A31 Kreuz Bottrop
Von der A42 Abfahrt Bottrop-Süd

Anfahrt mit öffentlichem
Personennahverkehr – Bus:

Buslinie 294 und 291
vom HBF Bottrop

Buslinie 294, 291, SB 91 und NE 21
vom ZOB Bottrop

Buslinie SB 91 und NE 21
vom HBF Oberhausen



KONTAKT

Klinik für Innere Medizin III / Diabeteszentrum
Anke Schmitz (Arzthelferin)
Tel.: 02041 15-2171
Fax: 02041 15-2172
Mail: diabeteszentrum@kk-bottrop.de

Herausgeber:
Knappschafts-Krankenhaus Bottrop GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Universität Duisburg-Essen
Osterfelder Str. 157 | 46242 Bottrop
www.kk-bottrop.de

Im Verbund der



Stand: 08/2020
b10_FLY_082020



In guten Händen

Diabeteszentrum

Ihr Team der Diabetes-Ambulanz



Liebe Patientin, lieber Patient,

wir möchten Ihnen durch eine umfassende Beratung helfen, Ihre Erkrankung zu erkennen, Wissen zu erlangen und durch eine individuelle Therapie Ihre Lebensqualität zu verbessern.

Die Aufgaben des Diabeteszentrums sind vorbeugende und therapieunterstützende Beratung des Einzelnen (auf Wunsch auch mit Angehörigen) in allen Fragen des Diabetes mellitus sowie die praktische Anleitung zur Umsetzung zu Hause.

Eine individuelle Betreuung ist für den Therapieerfolg unerlässlich.

DDG

Deutsche Diabetes Gesellschaft
Zertifiziertes Diabeteszentrum

Das Angebot der Diabetes-Ambulanz umfasst die Diagnose und Therapie aller Formen des Diabetes mellitus:

- Beratung durch das Diabetesteam
- Diagnosestellung
- Blut- und Urinuntersuchungen
- Einzelschulung
- Gruppenschulung
- Gezielte Unterweisung im Umgang mit Medikamenten, Insulin und Geräten
- Teilnahme am DMP
- Langzeit-Blutzuckermessung
- Bluthochdruck-Schulungen
- Kontinuierliche Betreuung auch telefonisch

Das Angebot wird in deutscher, türkischer, polnischer und russischer Sprache durchgeführt.

Wie trete ich mit der Diabetes-Ambulanz in Kontakt?

Der Erstkontakt erfolgt entweder persönlich, telefonisch oder per E-Mail.

- Terminabsprache bei Erstkontakt
- Mitbringen von Vorbefunden zum Gespräch
- Falls Vorbefunde nicht vorhanden, erfolgt Terminvergabe zur Blutentnahme durch die Ambulanz
- Durchsicht bereits vorhandener diabetesrelevanter Utensilien wie Messgerät, Pen, Tagebuch, Diabetespass o.ä.
- Nach Untersuchung/Diagnostik erfolgt die Festlegung der Therapie
- Beratungsgespräch bereits bei Erstkontakt

